Produktdatenblatt

Dämm- und Entkopplungsmatte

UZIN MULTIMOLL SOFTSONIC

Trittschalldämmende Entkopplungsunterlage für Fliesen- und Naturwerksteinbeläge

ANWENDUNGSBEREICHE

Unterlagsmatte für die spannungsfreie und trittschalldämmende Verlegung von Fliesen und Platten, Naturwerkstein-, Betonwerkstein- und Kunststeinbelägen im Dünn- und Mittelbettverfahren im Innenbereich.

Geeignet im Wohnbereich und im Gewerbebereich bei wohnhäuslicher Belastung (2 kN/m²), in Verbindung mit codex Abdichtungssystemen auch in wohnhäuslich genutzten Feuchträumen. Vor Einsatz in gewerblichen Nassräumen, bei höherer mechanischer Belastung oder kleinformatigen Fliesen anwendungstechnische Beratung einholen.

Je höher die zu erwartenden Lasten, desto höher muss die Bruchkraft des verwendeten Oberbelags sein. Fliesen sollen eine Bruchkraft von mind. 1500 N, entsprechend einer ca. 8 mm dicken STZ-Fliese, und ein Format von über 20 x 20 cm aufweisen. Naturwerkstein soll mind. 15 mm Dicke aufweisen.

DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4 gemäß DGNB-Kriterium ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt

LEED: Erfüllt die LEED-Anforderungen in IEQ Credit (4.1) Low Emitting Materials (LEED v4)

GEEIGNET AUF

- Betonuntergründen
- Normgerechten Estrichen aller Art
- Reaktionsharzestrichen
- Trockenestrichen
- Rissgefährdeten Estrichen
- Jungen (grünen) Estrichen
- Fußbodenheizungen
- Holzdielen, Spanplatten
- Altbelägen aus Stein und Keramik
- Mischuntergründen

PRODUKTVORTEILE / EIGENSCHAFTEN

- Lieferbar lose, palettiert oder im praktischen Karton
- Geringe Aufbauhöhe
- Leicht mit dem Messer zu schneiden
- 2-in-1-Funktion: Entkopplung plus Trittschallverbesserung
- Wasserdampfdurchlässig und atmungsaktiv
- Rissüberbrückend

TECHNISCHE DATEN

Gebindegröße	Karton mit 4,5 m² Palette mit 112,5 m²
Lagerfähigkeit	3 Jahre
Farbe	beigeweiß
Länge	75 cm
Breite	50 cm
Schichtdicke	4 mm
Brandverhalten	B1 mit Fliesenbelag B2 Unterlage alleine, nach DIN 4102
Verkehrslastaufnahme / Punktlast	2 kN/m²
Trittschallverbesserungsmaß	14 dB mit Fliesen, nach EN ISO 140-8
Flächengewicht	5,1 kg
Wärmeleitfähigkeit	0,11 W/mK
SD-Wert	2 m

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

UZIN MULTIMOLL SOFTSONIC

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Untergrund muss fest, trocken, eben, rissefrei sauber, tragfähig und frei von Stoffen sein, die die Haftfestigkeit beeinflussen. Untergründe entsprechend mitgeltenden Normen oder Merkblättern prüfen und bei Mängeln Bedenken anmelden. Glatte Betonflächen, haftungsmindernde oder labile Schichten ggf. mechanisch vorbehandeln und staubfrei reinigen. Fließestriche müssen angeschliffen, abgesaugt und grundiert werden.

Holzdielen müssen schwingungsfrei fest mit der Unterkonstruktion verbunden sein. Lose, knarrende oder federnde Dielen sind nach zuschrauben ggf. zusätzlich mit einer Spanplatte als druckfeste Lastverteilerschicht auszubilden.

Untergrund je nach Art und Beschaffenheit mit geeigneten Grundierungen und Spachtelmassen der codex Produktpalette vorbereiten. Bei allen aufgehenden Bauteilen ausreichend Abstand einhalten und geeigneten Randdämmstreifen anbringen. Risse in schwimmenden Estrichen kraftschlüssig schließen. Andere Risse bis 1 mm können überbaut werden, soweit auch unter Belastung keine Höhenversätze entstehen.

Produktdatenblätter der mitverwendeten codex Produkte beachten.

VERARBEITUNG

1. Platten mit der bedruckten Seite nach oben, stoßversetzt (z.B. im Halbverband) auslegen und mit Cuttermesser zuschneiden.
2. Schnell erhärtenden Dünnbettmörtel codex Power RX 6 Turbo mit geeigneter Spachtelzahnung (C1 oder C2) aufkämmen. Nur soviel Mörtel auftragen, wie innerhalb der Einlegezeit mit Platten belegt werden kann.
3. Dämmplatte sofort in das frische Kleberbett einlegen und gut andrücken oder anwalzen. Um die Trittschallminderung nicht zu beeinträchtigen, ist ein Mörteleintrag in die Fugen der Dämmunterlagen zu vermeiden. Vor der Belagsverlegung sind die Stoßfugen mit Klebeband abzukleben oder mit codex Dichtacryl zu schließen um das Eindringenen von Dünnbettmörtel auszuschließen.
4. Mit codex Power RX 6 Turbo verlegte Platten können nach ca. 3 Stunden* mit Fliesen oder Naturstein belegt werden. Bis zur Verlegung die Platten vor verschmutzung schützen.
5. Fliesenbeläge mit einem geeigneten codex Dünnbettmörtel (S1 oder S2) verlegen. Bei geeigneten Naturwerksteinbelägen codex Natursteinmörtel verwenden. Die Verarbeitungshinweise des jeweiligen Dünnbettmörtels und der Belagshersteller sind zu beachten. Bei der Verlegung ist auf eine weitgehend vollflächige Bettung der Beläge zu achten.
6. Nach entsprechender Aushärtezeit der Verlegemörtel können die Beläge mit codex Fugmörteln für Fliesen oder Natursteinbeläge verfugt werden.

WICHTIGE HINWEISE

- Platten trocken und liegend Lagern.
- Bei Belägen mit Seitenverhältnis größer 1:2, wie z. B. Holzdielenimitate, darf Multimoll SoftSonic nicht eingesetzt werden. Bei diesen Anwendungen UZIN Multimoll Top 4 einsetzen.
- Bei Gefahr nachschiebender Feuchtigkeit Untergrund mit einer codex Dichtgrundierung absperren.
- Nicht im Außenbereich, in Nassräumen mit erhöhter Beanspruchung gemäß DIN 18195 oder im Unterwasserbereich verwenden.
- Durchbiegungen des tragenden Untergrundes dürfen das Maß L / 600 nicht überschreiten.
- Mitgeltend und zur besonderen Beachtung empfohlen:
  - DIN 18 352 „Fliesen- und Plattenarbeiten”
  - DIN 18 157 „Ausführung keramischer Arbeiten in Dünnbettverfahren”
  - ZDB-Merkblätter:
    - „Verbundabdichtungen”
    - „Keramische Fliesen und Platten, Naturstein und Betonwerkstein auf beheizten Fußbodenkonstruktionen”
    - „Bewegungsfugen”
  - BEB-Merkblatt:
    - „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen”

GÜTESIEGEL & UMWELTKENNZEICHEN

- EMICODE EC 1 PLUS / Sehr emissionsarm

BESTANDTEILE

Beidseitig Vlies-beschichtetes und gepresstes Kunstfasergemisch.

ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ

Das Produkt selbst macht keine besonderen Arbeitsschutzmaßnahmen erforderlich. Die Hinweise zum Arbeits- und Umweltschutz in den Produktinformationen der mitverwendeten Verlegewerkstoffe sind zu beachten.

ENTSORGUNG

Verschnittreste sowie Verbund aus Belag und Unterlage sind Baustellenabfall.

Diese Angaben beruhen auf unseren Erfahrungen und sorgfältigen Untersuchungen. Die Vielfalt der mitverwendeten Materialien sowie die unterschiedlichen Baustellen- und Verarbeitungsbedingungen können von uns jedoch nicht im einzelnen überprüft oder beeinflusst werden. Die Qualität Ihrer Arbeit hängt deshalb von der fachmännischen Baustellenbeurteilung und Produktverwendung durch Sie ab. Im Zweifelsfall Eigenversuche durchführen oder anwendungstechnische Beratung einholen. Die Verlegerichtlinien der Belagshersteller sind zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Produktdatenblattes verlieren alle vorausgegangenen Produktdatenblätter ihre Gültigkeit. Die jeweils aktuelle Fassung dieses Datenblatts finden Sie auf unserer Website unter www.codex-x.com | 01.2022